ART.-NR.: 1

AKTUELLES

Lohn(Gehalts)nebenkosten ab 1. 1. 2024 in € (ohne ORF-Gebühr)

» PVP 2024/1

gültig in % des monatlichen Bruttobezuges		NGESTELLT RBEITER ^{2) 1}	•	FREIE	DIENSTNE	HMER	LEHRLINGE ¹⁴⁾		.4)
 ab dem 1. Jänner 2024⁷⁾ nur für laufende Bezüge bis max. € 6.060,00¹⁾ nur bei Überschreiten der monatlichen Geringfügig- keitsgrenze (= € 518,44)⁹⁾ 	Summe	Anteil DG	Anteil DN	Summe	Anteil DG	Anteil DN	Summe	Anteil DG	Anteil DN
SOZIALVERSICHERUNG ¹³⁾									
Pensionsversicherung	22,80 %	12,55 %	10,25 %	22,80 %	12,55 %	10,25 %	22,80 %	12,55 %	10,25 %
Krankenversicherung ³⁾	7,65 %	3,78 %	3,87 %	7,65 %	3,78 %	3,87 %	3,35 %	1,68 %	1,67 %
Unfallversicherung ¹⁰⁾	1,10 %	1,10 %	-	1,10 %	1,10 %	-	-	-	-
Arbeitslosenversicherung ¹⁰⁾ 12)	5,90 %	2,95 %	2,95 %	5,90 %	2,95 %	2,95 %	2,30 %	1,15 %	1,15 %
IESG Zuschlag ¹⁰⁾	0,10 %	0,10 %	-	0,10 %	0,10 %	-	-	-	-
Wohnbauförderungsbeitrag ¹⁷⁾	1,00 %	0,50 %	0,50 %	-	-	-	-	-	-
Arbeiterkammerumlage ^{4) 17)}	0,50 %	-	0,50 %	0,50 %	-	0,50 %	-	-	-
Insgesamt	39,05 %	20,98 %	18,07 %	38,05 %	20,48 %	17,57 %	28,45 %	15,38 %	13,07 %
FINANZAMT									
Dienstgeberbeitrag zum FLAG (DB) ^{10) 11)}	3,70 %	3,70 %	-	3,70 %	3,70 %	-	3,70 %	3,70 %	-
Zuschl. zum Dienstgeber- beitrag (DZ) Wien ^{5) 10) 11)}	0,36 %	0,36 %	-	0,36 %	0,36 %	-	0,36 %	0,36 %	-
Insgesamt	4,06 %	4,06 %	-	4,06 %	4,06 %	-	4,06 %	4,06 %	-
STADT(GEMEINDE)KASSE ⁶⁾									
Kommunalsteuer ¹¹⁾	3,00 %	3,00 %	-	3,00 %	3,00 %	-	3,00 %15)	3,00 %	-
Gesamtsumme	46,11 %	28,04 %	18,07 %	45,11 %	27,54 %	17,57 %	35,51 %	22,44%	13,07 %
Betriebliche Vorsorgekasse (BVK) ⁸⁾	1,53 %	1,53 %	-	1,53 %	1,53 %	-	1,53 %	1,53 %	
GESAMTSUMME inkl BVK	47,64 %	29,57 %	18,07 %	46,64 %	29,07 %	17,57 %	37,04 %	23,97%	13,07 %

[©] Kanzlei Mag. Ernst Patka: Ihr Personalrechtsprofi

¹⁾ Sozialversicherungsrechtliche Höchstbeitragsgrundlage (monatlich); für freie Dienstnehmer ohne Sonderzahlungen: € 7.070,00; für Sonderzahlungen beträgt die jährliche Höchstbeitragsgrundlage € 12.120,00.

²⁾ Für Landarbeiter, (Nacht-)Schwerarbeiter, "Pensionsaufschieber" und erwerbstätige Pensionisten ergeben sich gegenüber obiger Aufstellung abweichende DN-/DG-Anteile.

³⁾ Ohne Berücksichtigung des Zusatzbetrages (3,4 %), den Dienstnehmer für mitversicherte Angehörige, die von der Beitragsfreiheit der Mitversicherung ausgenommen sind, zu entrichten haben.

⁴⁾ Entfällt ua bei handelsrechtlichen GmbH-Geschäftsführern; Landarbeiter österreichweit, ausgenommen Wien und Bgld (bei Vorliegen der Voraussetzungen) statt AK-Umlage → LK-Umlage von 0,75 %.

⁵⁾ **DZ** für ... OÖ: 0,32 %; Steiermark: 0,34 %; Vorarlberg: 0,34 %; Wien: 0,36 %; NÖ: 0,35 %; Kärnten: 0,37 %; Salzburg: 0,36 %; Tirol: 0,39 %; Burgenland: 0.40 %.

⁶⁾ Ohne Berücksichtigung der Dienstgeberabgabe (Wiener U-Bahn-Steuer: € 2,00 pro Woche und DN, sofern kein Befreiungstatbestand vorliegt).

AKTUELLES ART.-NR.: 1

- Ohne Berücksichtigung der Mitarbeiter, die als begünstigte Behinderte iS des BEinstG gelten.
- Ist ausschließlich für jene (echten oder freien) Dienstverhältnisse zu leisten, die unter den Geltungsbereich des Betrieblichen Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetzes fallen. Die sozialversicherungsrechtliche Höchstbeitragsgrundlage und Geringfügigkeits-Grenze sind nicht anzuwenden. Achtung: Bei jährlicher Zahlung der UV- und BV-Beiträge für geringfügig Beschäftigte sind zusätzlich 2,5 % der zu leistenden BV-Beiträge an die ÖGK zur Weiterleitung an die BV- Kasse zu bezahlen.
- Geringfügige Beschäftigung: UV-Beitrag von 1,1 % der Beitragsgrundlage (bis zur tägl HBGl von € 202,00). Übersteigt die Summe der monatlichen Beitragsgrundlagen (Achtung: tägliche HBGl ist zu beachten) aller im Unternehmen geringfügig beschäftigten Personen (es müssen mind 2 Dienstnehmer sein) den Betrag von € 777,66, so ist zusätzlich eine pauschalierte Abgabe von 19,4 % [Dienstgeberabgabe] der geringfügigen Entgelte (auch jene Entgelte über der täglichen HBGl sind heranzuziehen!) zu entrichten.
- 10) Ältere Dienstnehmer:

end Leb	voll- endetes Lebens- inh		Sozialversicherung				voll- endetes Lebens-	Pensi- ons- anspruch	Sozialversicherung				Finanzamt	
	jahr		AlV	IE	UV		jahr		AlV	IE	UV		DB, DZ	KommSt
Frauen	bis 60	nein	ja	ja	ja	Männer	bis 60	irrelevant	ja	ja	ja	Männer + Frauen bis 60 Jahre	ja	ja
	bis 60	ja	nein	nein	ja		ab 60	ja	nein	nein	nein			
	ab 60	ja	nein	nein	nein		60-63	nein	ja	ja	nein	Männer + Frauen ab 60 Jahre	nein	ja
	60-63	nein	ja	ja	nein		ab 63	irrelevant	nein	nein	nein			
	60-63	ja	nein	nein	nein		Quelle: ÖGK-Newsletter Nr 11/September 2022: Beiträge für ältere Dien:							ehmerin-
	ab 63	irrelevant	nein	nein	nein		nen und Dienstnehmer							

- 11) (A) wenn lohngestaltende Vorschrift (zB interner Aktenvermerk): DB-Senkung von 3,9 % auf 3,7 %. (B) Übersteigt die gesamte Beitragsgrundlage aller Kommunalsteuer-, DB- bzw DZ-pflichtigen Dienstverhältnisse in einem Kalendermonat nicht den Betrag von € 1.460,00, so verringert sie sich um € 1.095,00 (Freibetrag).
- 12) Wegfall bzw Reduzierung der Dienstnehmer-Arbeitslosenversicherungsbeiträge für Niedriglöhner:

	bis € 1.951,00	von € 1.951,01 bis € 2.128,00	von € 2.128,01 bis € 2.306,00	über €2.306,00		
Arbeiter/Angestellte/freier DN	0 % (A03) = -2,95 %	1 % (A02) = -1,95 %	2 % (A01) = -0,95 %	2,95 %		
Lehrling	0 % (A04) = -1,15 %	1 % (A05) = -0,15 %	1,15 %	1,15 %		

- 13) Für rückständige SV-Beiträge werden ab 1. 1. 2024 Verzugszinsen in Höhe von 7,88 % in Rechnung gestellt.
- 14) Gilt für Lehrverhältnisse, die ab dem 1.1. 2016 begonnen haben.
- 15) Manche Gemeinden verzichten hinsichtlich der Lehrlingsentschädigung auf die Kommunalsteuer.
- 16) Die Ausgleichstaxe 2024 beträgt für
 - a) Arbeitgeber mit 25 bis 99 Arbeitnehmern → pro einzustellenden Behinderten: € 320,00
 - b) Arbeitgeber mit 100 oder mehr Arbeitnehmern → pro einzustellenden Behinderten € 451,00 sowie für
 - c) Arbeitgeber mit 400 oder mehr Arbeitnehmern → pro einzustellenden Behinderten € 477,00.
- 17) Für Sonderzahlungen sind keine Wohnbauförderungsbeiträge und keine Arbeiterkammerumlagen zu entrichten.